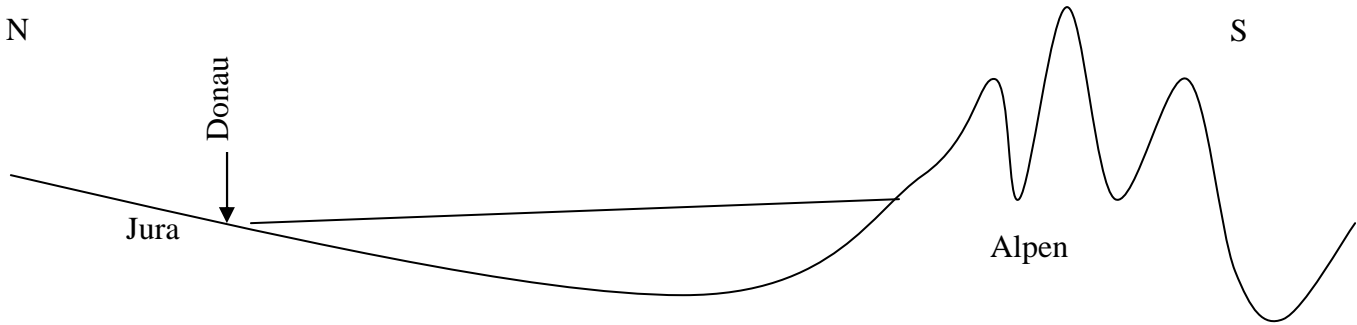


Die Molasse

1. Beschrifte in der folgenden Skizze den Molassetrog und gib die dortige Schichtenabfolge vom unterlagernden Jura bis zur Erdoberfläche an!



Schichtenabfolge im Molassetrog von oben nach unten:
.....
.....
.....
.....
.....

2. Erläutere, weshalb im Molassetrog vorwiegend weiche Sedimente zur Ablagerung kamen und weshalb in der Nähe der Alpen die Molassesedimente aufgefaltet wurden!

.....
.....
.....
.....
.....

3. Die Erdneuzeit gliedert sich in **Quartär** und **Tertiär**. In welcher geologischen Epoche fand die Auffüllung des Molassetroges statt und welche Klimagegebenheiten waren damals vorherrschend?

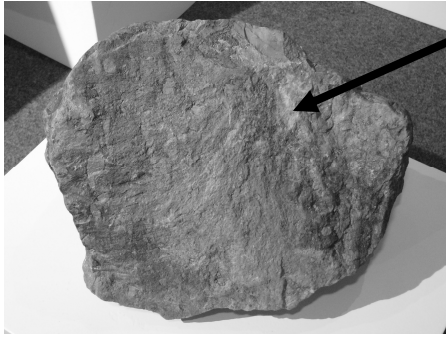
.....
.....

4. In welcher Weise wurden die Molasseablagerungen bisher wirtschaftlich genutzt? Überlege dazu auch, zu welchen wirtschaftlichen Zwecken Tonschichten abgebaut werden!

.....
.....
.....
.....
.....

5. In der Oberen Süßwassermolasse gab es ein katastrophales Ereignis, das vor ca.14,5 Mill. Jahren stattfand. Erkläre, wie die **Reuter'schen Blöcke** (Fundort

z.B. bei Derching) mit diesem Ereignis zusammenhängen und aus welchem Material sie bestehen.



Reuter'scher Block

.....

.....

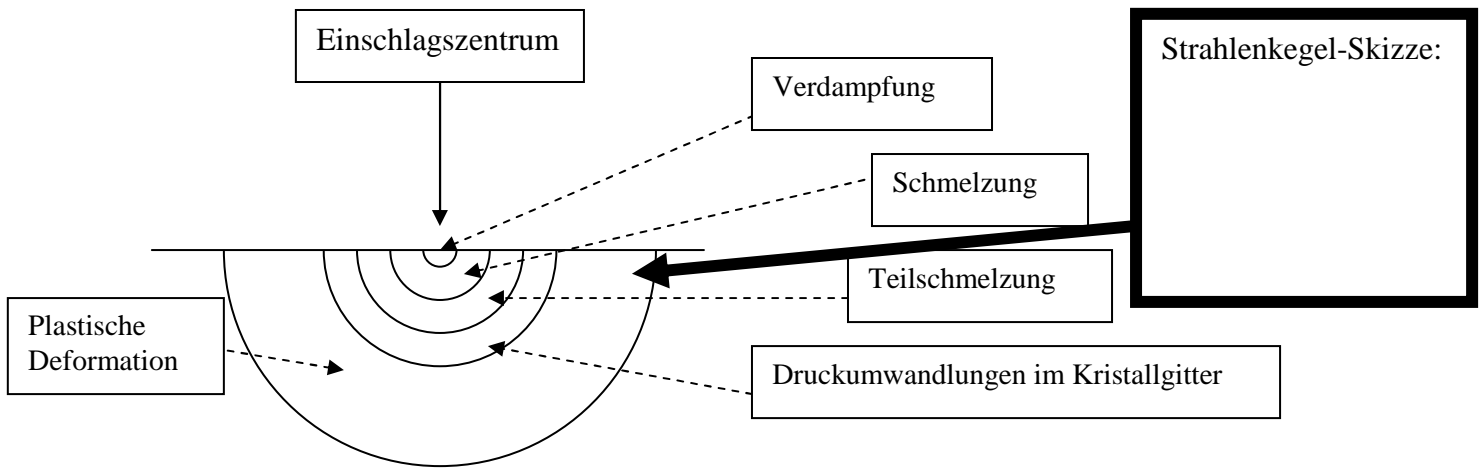
.....

.....

.....

.....

6. Shatter Cones (Strahlenkegel) sind typische Gesteinsstücke, die die Vorgänge beim Impact des Riesmeteoriten dokumentieren. Fertige eine Skizze von einem Strahlenkegel an und richte ihn ordnungsgemäß zum Einschlagszentrum aus!



7. Kreuze die richtige Aussage an!

(Belemnit und geschockter Belemnit siehe Foto unten!)

- Geschockte Belemniten sind in Molasseablagerungen zu finden.
- Belemniten im Jurakalk sind nur in der Nähe des Nördlinger Rieses geschockt.
- Belemniten sind am Südrand der Molasse durch den Faltungsvorgang der Molasseschichten geschockt worden.

